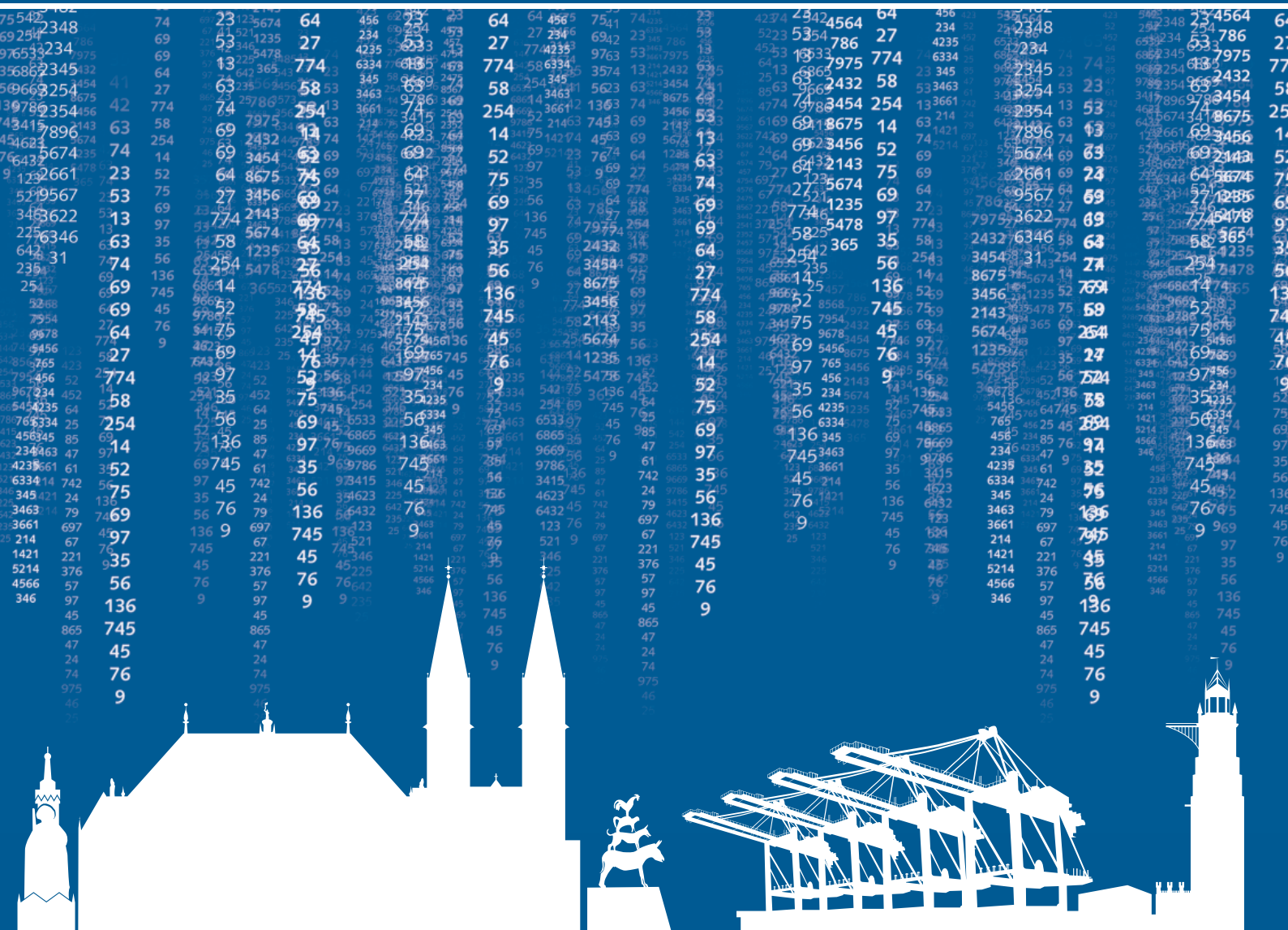




STATISTISCHER BERICHT

> EV HWZ - j / 15 <



Handwerkszählung 2015

Zeichenerklärung

p	vorläufiger Zahlenwert
r	berichtigter Zahlenwert
s	geschätzter Zahlenwert
.	Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahlenangaben fallen später an
–	Zahlenwert ist genau null (nichts)
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
()	Wert mit beschränkter Aussagekraft
/	Kein Nachweis, weil Ergebnis nicht ausreichend genau

Impressum

ISSN 2199 - 0654

Herausgeber	Statistisches Landesamt Bremen
Redaktion	Referat 30 Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe, Binnenhandel, Gastgewerbe, Tourismus, Dienstleistungen
Gestaltung	Trageser GmbH, Bremen Statistisches Landesamt Bremen
Satz und Druck	Statistisches Landesamt Bremen
Bezug	Download der pdf-Datei unter: www.statistik.bremen.de / Publikationen

Erschienen im Oktober 2017

© Statistisches Landesamt Bremen, Bremen, 2017

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Handwerkszählung im Land Bremen 2015: Erläuterungen.....	2
Tabelle 1	
Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Kreisen.....	4
Tabelle 2	
Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Beschäftigtengrößenklassen.....	4
Tabelle 3	
Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Umsatzgrößenklassen.....	5
Tabelle 4	
Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen.....	6
Tabelle 5	
Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen.....	7
Tabelle 6A	
Tätige Personen und Umsatz im zulassungspflichtigen Handwerk im Land Bremen 2015 nach Gewerbegruppen und -zweigen.....	8
Tabelle 6B	
Tätige Personen und Umsatz im zulassungsfreien Handwerk im Land Bremen 2015 nach Gewerbegruppen und -zweigen.....	9
Tabelle 7A	
Tätige Personen und Umsatz im zulassungspflichtigen Handwerk im Land Bremen 2015 nach Kreisen, Gewerbegruppen und ausgewählten Gewerbebezweigen.....	10
Tabelle 7B	
Tätige Personen und Umsatz im zulassungsfreien Handwerk im Land Bremen 2015 nach Kreisen, Gewerbegruppen und ausgewählten Gewerbebezweigen.....	11
Tabelle 7C	
Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Kreisen und Gewerbegruppen.....	12

Handwerkszählung im Land Bremen 2011 : Erläuterungen

Rechtsgrundlagen

Folgende Rechtsgrundlagen sind in der jeweils geltenden Fassung für die Handwerkszählung relevant:

- Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz – HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417)
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S.2394)
- Statistikregistergesetz (StatRegG) vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300, 2903)
- Verwaltungsdatenverwendungsgesetz (VwDVG) vom 04. November 2010 (BGBl. I S. 1480)

Zweck und Ziele der Statistik

Mit den Daten der Handwerkszählung (HWZ) liegen ab dem Berichtsjahr 2008 wieder aktuelle wirtschaftliche Strukturdaten für die bremischen Handwerksunternehmen vor. Die Nutzerinnen und Nutzer (z.B. Handwerksorganisationen, Landes- und Bundesregierung) erhalten ab dem Berichtsjahr 2008 jährlich Strukturdaten für das Handwerk. Nachgewiesen werden Fallzahlen, Beschäftigte und Umsätze der selbstständigen Handwerksunternehmen. Im Gegensatz zu den bisherigen traditionellen Handwerkszählungen durch Befragung, werden die Ergebnisse der Handwerkszählungen ab 2008 durch die Auswertung bereits vorliegender Daten gewonnen. Die Handwerksunternehmen konnten so entlastet werden.

Erhebungsdesign

Die HWZ entspricht methodisch einer Totalerhebung, wird jedoch komplett aus bereits im statistischen Unternehmensregister vorliegenden Daten gewonnen. Die Identifikation der Handwerksunternehmen erfolgt anhand der von der Handwerkskammer übermittelten und im Statistischen Landesamt Bremen plausibilisierten Adressen und Gewerbebezugzuordnungen und den im Unternehmensregister vorliegenden Angaben. Darstellungseinheiten sind Handwerksunternehmen, die in die Handwerksrolle oder in das Verzeichnis der Gewerbe eingetragen sind (bei der Handwerkskammer am 31.12. des Berichtsjahres geführt werden). In die Handwerkszählung werden nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen, die im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat über mindestens 0,25 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 2,5 geringfügig entlohnte Beschäftigte verfügen und/oder umsatzsteuervoranmeldungspflichtig waren und einen steuerbaren Umsatz von mehr als 17.500 Euro aufweisen. Ausgewertet werden die im Unternehmensregister verwendeten Verwaltungsdaten über die Zahl der sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnten Beschäftigten, sowie die Jahresumsätze der Unternehmen zum Ende eines Berichtsjahres. Fehlende Angaben, die Zahl der tätigen Inhaber und Inhaberinnen und Organschaftsumsätze werden zum Teil geschätzt (siehe hierzu Erläuterungen zu den Merkmalen).

Ergebnisdarstellung

Das zulassungspflichtige und -freie Handwerk wird über bestimmte berufliche Tätigkeiten abgegrenzt. Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der ab dem 1. Januar 2004 gültigen Gewerbebezugklassifikation gemäß Anlage A der Handwerksordnung („Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungspflichtiges Handwerk betrieben werden können“) bzw. Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung („Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreies Handwerk betrieben werden können“) für ausgewählte Gewerbebezüge und -gruppen. Handwerksähnliche Gewerbe gemäß Anlage B Abschnitt 2 der Handwerksordnung sind in den Ergebnissen nicht enthalten. Die Gewerbebezugklassifikation ist eine Berufsnomenklatur des Handwerks. Ein vollständiger Nachweis für alle Gewerbebezüge und eine Untergliederung nach Wirtschaftszweigen ist bei der Verwendung von Verwaltungsdaten derzeit nicht möglich. Die Ergebnisse werden zum Teil nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen untergliedert.

Erläuterungen zu den Merkmalen

Im Vergleich zu anderen Wirtschaftsstatistiken und der früheren Handwerkszählung weist die HWZ ab Berichtsjahr 2008 einige Besonderheiten auf. Als Unternehmen wird in der amtlichen Statistik die kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt. Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe. Bei Unternehmen, die aus mehreren Betrieben bestehen, die sich nicht am Sitz des Unternehmens befinden, werden Umsätze und Beschäftigte am Sitz des Unternehmens nachgewiesen. D.h. Umsätze können auch in einer anderen Region erwirtschaftet werden bzw. die Beschäftigten arbeiten in einer anderen Region.

Das Handwerksunternehmen wird im Wesentlichen jener Berufsbezeichnung zugeordnet, unter welcher der/die Inhaber/in von Unternehmen zulassungspflichtiger bzw. -freier Handwerke in die Handwerksrolle bzw. in das Verzeichnis zulassungsfreier Handwerke eingetragen ist. In die HWZ werden gemäß § 2 des HwStatG nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Handwerkliche Nebenbetriebe und innerbetriebliche handwerkliche Abteilungen, obwohl sie in die Handwerksrolle eingetragen sind, werden nicht nachgewiesen (z.B. ein Kaufhaus mit unselbstständiger Fleischwarenabteilung).

Die Ergebnisse der Handwerkszählung für die Berichtsjahre 2014 und 2013 sind nur bedingt miteinander vergleichbar. Ab dem Berichtsjahr 2014 werden die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und die geringfügig entlohnten Beschäftigten nicht mehr als Stichtagswert zum 31.12., sondern als jahresdurchschnittlicher Wert der Monatsmeldungen des Berichtsjahres ausgewiesen. Beim zeitlichen Vergleich muss generell berücksichtigt werden, dass in der Handwerkszählung Änderungen der Berichtskreisabgrenzung stattfinden. Weitere Hinweise zur zeitlichen Vergleichbarkeit der Daten der Handwerkszählung können dem Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes entnommen werden (<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitaetsberichte/Qualitaetsberichte.html>).

Beschäftigte / Tätige Personen

Angaben über Betriebe mit Beschäftigten werden von der Bundesagentur für Arbeit dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes zur Verfügung gestellt. In den Daten sind diejenigen Betriebe enthalten, in denen im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat mindestens 0,25 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 2,5 geringfügig entlohnte Beschäftigte tätig waren.

Für die Auswertung werden von der Bundesagentur für Arbeit Stichtagswerte zum Monatsende mitgeteilt. In den Ergebnistabellen der Handwerkszählung wird der Jahresdurchschnitt ausgewiesen. Er wird als arithmetisches Mittel der Stichtagswerte gebildet.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Personen, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung (SGB III) sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem SGB III zu zahlen sind. Zu den geringfügig entlohnenden Beschäftigten gehören alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die einer Beschäftigung nach § 8 (1) Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV) nachgehen.

Angaben zu tätigen Inhaberinnen und Inhabern sind in den Verwaltungsdaten nicht enthalten. Die Zahl wird daher in einem Schätzverfahren ermittelt. Die tätigen Personen umfassen somit die sozialversicherungspflichtig sowie geringfügig entlohnenden Beschäftigten und die tätigen Inhaber und Inhaberinnen, jedoch keine mithelfenden Familienangehörige. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden, werden in der HWZ ebenfalls nicht erfasst.

Umsätze

Die im Unternehmensregister nachgewiesenen Umsätze umfassen die steuerbaren Lieferungen und Leistungen des Unternehmens. Informationen über Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik jährlich an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder übersandt. In dem gelieferten Datenmaterial der Finanzbehörden sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuervoranmeldungen in Deutschland abgegeben haben und deren Jahresumsatz im Berichtsjahr mehr als 17.500 Euro betrug. Die Umsätze so genannter Jahresmelder, also Steuerpflichtiger, die im Vorjahr weniger als 1.000 Euro Umsatzsteuer zu zahlen hatten und sich deshalb von der Umsatzsteuer-Voranmeldungspflicht befreien ließen, fehlen.

Die steuerbaren Umsätze der einzelnen Handwerksunternehmen umfassen nicht nur den Handwerksumsatz, sondern auch Umsätze aus nichthandwerklicher Tätigkeit. Beispielsweise betreiben Autohäuser in der Regel eine Kfz-Werkstatt und sind deswegen in die Handwerksrolle eingetragen. Diese Unternehmen generieren auch Umsätze mit dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen. Eine Aufteilung der steuerbaren Umsätze nach fachlichen Kriterien in Handwerksumsatz und sonstige Umsätze ist nicht möglich. Die nichthandwerklichen Umsätze sind daher in den nachgewiesenen Umsätzen der Handwerksunternehmen enthalten.

Da nach dem Handwerkstatistikgesetz nur selbstständige Handwerksunternehmen in die Handwerkszählung einbezogen werden, sind Umsätze aus handwerklicher Tätigkeit, die in handwerklichen Nebenbetrieben oder innerbetrieblichen Abteilungen nicht handwerklicher Unternehmen erwirtschaftet werden, nicht in den nachgewiesenen Umsätzen enthalten.

Tabelle 1
Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Kreisen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Kreis	Handwerksunternehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ⁴⁾ 2015	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätiger Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 EUR	EUR	
01 A Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt		2 387	22 681	17 837	2 317	10	2 566 290	113 147
011	Bremen, Stadt	1 968	17 911	14 001	1 828	9	2 104 750	117 512
012	Bremerhaven, Stadt	419	4 770	3 836	489	11	461 540	96 759
01 B Zulassungsfreies Handwerk insgesamt		655	8 163	4 477	2 998	12	283 348	34 711
011	Bremen, Stadt	586	7 367	4 024	2 727	13	242 140	32 868
012	Bremerhaven, Stadt	69	796	453	271	12	(41 208)	(51 769)
01 C Handwerk insgesamt		3 042	30 844	22 314	5 315	10	2 849 638	92 389
011	Bremen, Stadt	2 554	25 278	18 025	4 555	10	2 346 890	92 843
012	Bremerhaven, Stadt	488	5 566	4 289	760	11	502 748	90 325

1) Amtliches Gemeindeverzeichnis.

2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

3) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Tabelle 2
Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Beschäftigtengrößenklassen

Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerksunternehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ³⁾ 2015	
		insgesamt ²⁾	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätiger Person
			sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
Anzahl						1 000 EUR	EUR
02 A Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	2 387	22 681	17 837	2 317	10	2 566 290	113 147
unter 5	1 220	2 487	931	272	2	150 073	60 343
5 - 9	542	3 363	2 226	551	6	232 307	69 077
10 - 19	345	4 507	3 525	613	13	417 599	92 656
20 - 49	210	5 797	5 063	518	28	703 361	121 332
50 und mehr	70	6 527	6 092	363	93	1 062 950	162 854
02 B Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	655	8 163	4 477	2 998	12	283 348	34 711
unter 5	470	752	194	68	2	43 979	58 483
5 - 9	90	547	288	165	6	28 945	52 916
10 - 19	42	538	336	154	13	31 037	57 690
20 - 49	26	696	394	273	27	47 796	68 672
50 und mehr	27	5 630	3 265	2 338	209	131 591	23 373
02 C Handwerk insgesamt	3 042	30 844	22 314	5 315	10	2 849 638	92 389
unter 5	1 690	3 239	1 125	340	2	194 052	59 911
5 - 9	632	3 910	2 514	716	6	261 252	66 816
10 - 19	387	5 045	3 861	767	13	448 636	88 927
20 - 49	236	6 493	5 457	791	28	751 157	115 687
50 und mehr	97	12 157	9 357	2 701	125	1 194 541	98 260

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Tabelle 3

Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Umsatzgrößenklassen

Unternehmen mit Umsatz von ... bis unter ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ³⁾ 2015	
		ins- gesamt ²⁾	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätiger Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				1 000 EUR	EUR
Anzahl							
03 A Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	2 387	22 681	17 837	2 317	10	2 566 290	113 147
unter 50 000	421	675	154	87	2	10 572	15 662
50 000 - 125 000	451	1 194	538	180	3	37 733	31 602
125 000 - 250 000	411	1 478	762	276	4	73 518	49 742
250 000 - 500 000	360	2 144	1 442	314	6	129 332	60 323
500 000 - 5 Millionen	650	10 589	8 771	1 123	16	933 020	88 112
5 Millionen und mehr	94	6 601	6 170	337	70	1 382 115	209 380
03 B Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	655	8 163	4 477	2 998	12	283 348	34 711
unter 50 000	221	302	50	25	1	4 709	15 593
50 000 - 125 000	175	369	89	96	2	14 019	37 992
125 000 - 250 000	99	369	150	115	4	17 422	47 214
250 000 - 500 000	73	632	293	260	9	25 637	40 565
500 000 - 5 Millionen	75	3 281	2 014	1 185	44	103 053	31 409
5 Millionen und mehr	12	3 210	1 881	1 317	268	118 508	36 918
03 C Handwerk insgesamt	3 042	30 844	22 314	5 315	10	2 849 638	92 389
unter 50 000	642	977	204	112	2	15 281	15 641
50 000 - 125 000	626	1 563	627	276	2	51 752	33 111
125 000 - 250 000	510	1 847	912	391	4	90 940	49 237
250 000 - 500 000	433	2 776	1 735	574	6	154 969	55 825
500 000 - 5 Millionen	725	13 870	10 785	2 308	19	1 036 073	74 699
5 Millionen und mehr	106	9 811	8 051	1 654	93	1 500 623	152 953

1) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Tabelle 4

Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

Gewerbegruppe ¹⁾ ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ⁴⁾ 2015	
		ins- gesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätiger Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				Anzahl	1 000 EUR	EUR
Handwerk insgesamt	3 042	30 844	22 314	5 315	10	2 849 638	92 389
unter 5	1 690	3 239	1 125	340	2	194 052	59 911
5 - 9	632	3 910	2 514	716	6	261 252	66 816
10 - 19	387	5 045	3 861	767	13	448 636	88 927
20 - 49	236	6 493	5 457	791	28	751 157	115 687
50 und mehr	97	12 157	9 357	2 701	125	1 194 541	98 260
I Bauhauptgewerbe	326	.	.	.	.	.	.
unter 5	141	279	108	24	2	17 649	63 258
5 - 9	75	451	284	86	6	31 976	70 900
10 - 19	63	.	.	.	.	.	.
20 - 49	33	877	782	61	27	91 414	104 235
50 und mehr	14	1 505	1 466	25	108	378 469	251 474
II Ausbaugewerbe	1 135	8 366	6 505	667	7	762 473	91 139
unter 5	684	1 188	385	88	2	75 949	63 930
5 - 9	213	1 355	941	179	6	100 423	74 113
10 - 19	131	.	.	.	.	.	.
20 - 49	83	2 306	2 057	166	28	233 990	101 470
50 und mehr	24	.	.	.	.	.	.
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	370	8 558	5 185	2 990	23	393 364	45 964
unter 5	181	314	99	28	2	25 652	81 694
5 - 9	62	411	227	119	7	31 703	77 136
10 - 19	52	.	.	.	.	.	.
20 - 49	44	1 177	803	329	27	99 869	84 850
50 und mehr	31	.	.	.	.	.	.
IV Kraftfahrzeuggewerbe	259	3 841	3 236	325	15	791 655	206 106
unter 5	111	239	99	18	2	21 448	89 741
5 - 9	59	380	263	51	6	42 821	112 687
10 - 19	43	564	454	64	13	125 218	222 018
20 - 49	30	856	760	66	29	229 671	268 307
50 und mehr	16	1 802	1 660	126	113	372 497	206 713
V Lebensmittelgewerbe	81	1 766	1 363	317	22	90 360	51 166
unter 5	16	.	.	.	.	.	.
5 - 9	14	90	50	25	6	4 928	54 756
10 - 19	23	298	192	83	13	14 160	47 517
20 - 49	19	511	411	79	27	28 577	55 924
50 und mehr	9	.	.	.	.	.	.
VI Gesundheitsgewerbe	171	1 558	1 143	228	9	110 148	70 698
unter 5	70	.	.	.	.	.	.
5 - 9	46	292	191	53	6	20 139	68 969
10 - 19	36	474	355	77	13	31 674	66 823
20 - 49	17	472	384	69	28	34 473	73 036
50 und mehr	2	.	.	.	.	.	.
VII Handwerke für den privaten Bedarf	700	.	.	.	.	.	.
unter 5	487	1 033	362	160	2	36 505	35 339
5 - 9	163	931	558	203	6	29 262	31 431
10 - 19	39	502	358	96	13	15 269	30 416
20 - 49	10	294	260	21	29	/	/
50 und mehr	1	.	.	.	.	.	.

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung.

2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

3) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Tabelle 5

Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

Gewerbegruppe ¹⁾ ----- Unternehmen Umsatz von ... bis unter ... Euro	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ⁴⁾ 2015	
		ins- gesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätiger Person
			sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				Anzahl	1 000 EUR	EUR
Handwerk insgesamt	3 042	30 844	22 314	5 315	10	2 849 638	92 389
unter 50 000	642	977	204	112	2	15 281	15 641
50 000 - 125 000	626	1 563	627	276	2	51 752	33 111
125 000 - 250 000	510	1 847	912	391	4	90 940	49 237
250 000 - 500 000	433	2 776	1 735	574	6	154 969	55 825
500 000 - 5 Mill.	725	13 870	10 785	2 308	19	1 036 073	74 699
5 Mill. und mehr	106	9 811	8 051	1 654	93	1 500 623	152 953
I Bauhauptgewerbe	326	.	.	.	.	.	.
unter 50 000	43	78	22	11	2	853	10 936
50 000 - 125 000	54	104	34	13	2	4 652	44 731
125 000 - 250 000	50	195	99	46	4	8 955	45 923
250 000 - 500 000	54	305	199	46	6	19 583	64 207
500 000 - 5 Mill.	110	.	.	.	.	.	.
5 Mill. und mehr	15	1 437	1 398	24	96	387 010	269 318
II Ausbaugewerbe	1 135	8 366	6 505	667	7	762 473	91 139
unter 50 000	233	296	49	9	1	5 520	18 649
50 000 - 125 000	234	426	150	32	2	19 245	45 176
125 000 - 250 000	187	533	253	76	3	33 785	63 386
250 000 - 500 000	163	.	.	.	.	56 967	.
500 000 - 5 Mill.	292	4 490	3 801	380	15	.	.
5 Mill. und mehr	26	.	.	.	.	.	.
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	370	8 558	5 185	2 990	23	393 364	45 964
unter 50 000	82	122	22	15	1	1 547	12 680
50 000 - 125 000	67	186	51	67	3	5 557	29 876
125 000 - 250 000	40	178	63	72	4	6 842	38 438
250 000 - 500 000	54	519	224	239	10	20 078	38 686
500 000 - 5 Mill.	110	4 024	2 652	1 258	37	184 542	45 860
5 Mill. und mehr	17	3 529	2 173	1 339	208	174 798	49 532
IV Kraftfahrzeuggewerbe	259	3 841	3 236	325	15	791 655	206 106
unter 50 000	23	31	5	1	1	537	17 323
50 000 - 125 000	23	38	12	2	2	1 924	50 632
125 000 - 250 000	43	113	48	18	3	7 740	68 496
250 000 - 500 000	47	221	149	19	5	17 514	79 249
500 000 - 5 Mill.	82	994	791	113	12	135 126	135 942
5 Mill. und mehr	41	2 444	2 231	172	60	628 814	257 289
V Lebensmittelgewerbe	81	1 766	1 363	317	22	90 360	51 166
unter 50 000	9	.	.	.	.	.	.
50 000 - 125 000	3	4	1	.	1	194	48 500
125 000 - 250 000	6	34	14	14	6	1 128	33 176
250 000 - 500 000	15	147	94	38	10	5 393	36 687
500 000 - 5 Mill.	45	1 124	869	205	25	58 629	52 161
5 Mill. und mehr	3	.	.	.	.	.	.
VI Gesundheitsgewerbe	171	1 558	1 143	228	9	110 148	70 698
unter 50 000	11	.	.	.	.	.	.
50 000 - 125 000	17	29	8	2	2	.	.
125 000 - 250 000	32	92	38	20	3	5 963	64 815
250 000 - 500 000	47	274	173	52	6	17 320	63 212
500 000 - 5 Mill.	63	1 074	854	150	17	78 851	73 418
5 Mill. und mehr	1	.	.	.	.	.	.
VII Handwerke für den privaten Bedarf	700	.	.	.	.	.	.
unter 50 000	241	.	.	.	.	6 622	.
50 000 - 125 000	228	776	371	160	3	.	.
125 000 - 250 000	152	702	397	145	5	26 527	37 788
250 000 - 500 000	53	.	.	.	.	18 114	.
500 000 - 5 Mill.	23	.	.	.	.	27 124	.
5 Mill. und mehr	3	146	139	4	49	/	/

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung.

2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

3) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Tabelle 6A

**Tätige Personen und Umsatz im zulassungspflichtigen Handwerk im Land Bremen 2015
nach Gewerbegruppen und -zweigen**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Gewerbegruppe ¹⁾ ----- Gewerbezug	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ⁴⁾ 2015	
			ins- gesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätiger Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				1 000 EUR	EUR
			Anzahl				1 000 EUR	EUR
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt		2 387	22 681	17 837	2 317	10	2 566 290	113 147
I Bauhauptgewerbe		325	3 925	3 278	306	12	580 989	148 023
A 01	Maurer und Betonbauer	178	2 147	1 765	196	12	433 656	201 982
A 03	Zimmerer	25	203	161	16	8	15 264	75 192
A 04	Dachdecker	75	663	541	42	9	67 640	102 021
A 05	Straßenbauer	18	614	570	25	34	46 622	75 932
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	5	16	9	2	3	(811)	50 688
A 07	Brunnenbauer	-	-	-	-	-	-	-
A 11	Gerüstbauer	24	282	232	25	12	16 996	60 270
II Ausbaugewerbe		850	7 433	5 971	564	9	682 014	91 755
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	2	.	.	.	.	.	.
A 09	Stuckateure	2	.	.	.	.	.	.
A 10	Maler und Lackierer	218	1 615	1 275	110	7	110 413	68 367
A 23	Klempner	22	267	225	19	12	30 276	113 393
A 24	Installateur und Heizungsbauer	223	1 623	1 257	129	7	155 397	95 747
A 25	Elektrotechniker	237	2 976	2 501	226	13	309 245	103 913
A 27	Tischler	112	643	470	54	6	51 374	79 897
A 39	Glaser	34	251	193	22	7	21 753	86 665
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf		176	2 005	1 638	185	11	240 043	119 722
A 13	Metallbauer	71	769	641	56	11	70 612	91 823
A 14	Chirurgiemechaniker	-	-	-	-	-	-	-
A 16	Feinwerkmechaniker	42	600	477	78	14	67 530	112 550
A 18	Kälteanlagenbauer	14	244	216	14	17	48 665	199 447
A 19	Informationstechniker	40	338	266	30	8	47 255	139 808
A 21	Landmaschinenmechaniker	1	.	.	.	.	.	.
A 22	Büchsenmacher	1	.	.	.	.	.	.
A 26	Elektromaschinenbauer	5	43	33	5	9	(3 779)	(87 884)
A 29	Seiler	1	.	.	.	.	.	.
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	1	.	.	.	.	.	.
IV Kraftfahrzeuggewerbe		259	3 841	3 236	325	15	791 655	206 106
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	17	162	124	19	10	16 432	101 432
A 17	Zweiradmechaniker	19	135	109	7	7	21 091	156 230
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	220	3 300	2 772	289	15	709 994	215 150
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵⁾	3	244	231	10	81	44 138	180 893
V Lebensmittelgewerbe		81	1 766	1 363	317	22	90 360	51 166
A 30	Bäcker	38	1 110	880	191	29	51 007	45 952
A 31	Konditoren	13	225	178	33	17	8 772	38 987
A 32	Fleischer	30	431	305	93	14	30 581	70 954
VI Gesundheitsgewerbe		171	1 558	1 143	228	9	110 148	70 698
A 33	Augenoptiker	70	481	346	58	7	37 973	78 946
A 34	Hörgeräteakustiker	14	94	72	7	7	7 485	79 628
A 35	Orthopädietechniker	21	347	278	47	17	29 437	84 833
A 36	Orthopädieschuhmacher	12	61	35	12	5	4 001	65 590
A 37	Zahntechniker	54	575	412	104	11	31 252	54 351
VII Handwerke für den privaten Bedarf		525	2 153	1 208	392	4	71 081	33 015
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	19	.	.	.	.	.	.
A 12	Schornsteinfeger	59	164	70	35	3	11 017	67 177
A 28	Boots- und Schiffbauer	9	.	.	.	.	.	.
A 38	Friseure	438	1 797	999	334	4	42 608	23 711

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) der Handwerksordnung.

2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

3) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

5) Bezeichnung gemäß Anlage A (A) der Handwerksordnung siehe Anhang 1.

Tabelle 6B

Tätige Personen und Umsatz im zulassungsfreien Handwerk im Land Bremen 2015 nach Gewerbegruppen und -zweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Gewerbegruppe ¹⁾ ----- Gewerbezug	Handwerksunternehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ⁴⁾ 2015	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätiger Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				1 000 EUR	EUR
			Anzahl				1 000 EUR	EUR
	Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	655	8 163	4 477	2 998	12	283 348	34 711
	I Bauhauptgewerbe	1	.	.	.	.	.	.
B1 02	Betonstein- und Terrazzohersteller	1	.	.	.	.	.	.
	II Ausbaugewerbe	285	933	534	103	3	80 459	86 237
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	165	404	183	53	2	22 796	56 426
B1 03	Estrichleger	8	136	120	8	17	22 514	165 544
B1 12	Parkettleger	32	110	62	14	3	8 738	79 436
B1 13	Rolladen- und Jalousiebauer	13	82	56	11	6	11 989	146 207
B1 27	Raumausstatter	67	201	113	17	3	14 422	71 751
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	194	6 553	3 547	2 805	34	153 321	23 397
B1 04	Behälter- und Apparatebauer	5	17	10	1	3	.	.
B1 07	Metallbildner	-	-	-	-	-	-	-
B1 08	Galvaniseure	1	.	.	.	.	.	.
B1 09	Metall- und Glockengießer	1	.	.	.	.	.	.
B1 10	Schneidwerkzeugmechaniker	2	.	.	.	.	.	.
B1 14	Modellbauer	3	42	34	5	14	.	.
B1 17	Böttcher	1	.	.	.	.	.	.
B1 33	Gebäudereiniger	155	6 113	3 206	2 750	39	119 421	19 536
B1 34	Glasveredler	-	-	-	-	-	-	-
B1 35	Feinoptiker	-	-	-	-	-	-	-
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	-	-	-	-	-	-	-
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	-	-	-	-	-	-	-
B1 39	Buchbinder	2	.	.	.	.	.	.
B1 40	Buchdrucker: Schriftsetzer; Drucker	1	.	.	.	.	.	.
B1 41	Siebdrucker	3	.	.	.	.	.	.
B1 42	Flexografen	1	.	.	.	.	.	.
B1 53	Schilder- und Lichtreklamehersteller	19	117	68	27	6	7 185	61 410
	V Lebensmittelgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
B1 28	Müller	-	-	-	-	-	-	-
B1 29	Brauer und Mälzer	-	-	-	-	-	-	-
B1 30	Weinküfer	-	-	-	-	-	-	-
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	175	.	.	.	.	.	.
B1 05	Uhrmacher	13	30	12	5	2	1 612	53 733
B1 06	Graveure	3	6	3	-	2	199	33 167
B1 11	Gold- und Silberschmiede	30	93	49	12	3	4 311	46 355
B1 15	Drechsler ⁵⁾	2	.	.	.	.	.	.
B1 16	Holzbildhauer	-	-	-	-	-	-	-
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	-	-	-	-	-	-	-
B1 19	Maßschneider	10	37	10	17	4	947	25 595
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	-	-	-	-	-	-	-
B1 21	Modisten	-	-	-	-	-	-	-
B1 23	Segelmacher	6	93	72	13	16	/	/
B1 24	Kürschner	3	6	1	2	2	198	33 000
B1 25	Schuhmacher	16	46	26	2	3	3 203	69 630
B1 26	Sattler und Feintäschner	11	27	10	5	2	1 008	37 333
B1 31	Textilreiniger	12	71	43	15	6	4 273	60 183
B1 32	Wachszieher	-	-	-	-	-	-	-
B1 38	Fotografen	46	166	107	9	4	11 407	68 717
B1 43	Keramiker	2	.	.	.	.	.	.
B1 44	Orgel- und Harmoniumbauer	-	-	-	-	-	-	-
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	6	18	10	2	3	783	43 500
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	-	-	-	-	-	-	-
B1 47	Geigenbauer	6	12	3	1	2	803	66 917
B1 48	Bogenmacher	-	-	-	-	-	-	-
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	3	27	18	5	9	.	.
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	2	.	.	.	.	.	.
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	2	.	.	.	.	.	.
B1 52	Vergolder	2	.	.	.	.	.	.

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung.

2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

3) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt).

4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

5) Bezeichnung gemäß Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung siehe Anhang 1.

Tabelle 7A

Tätige Personen und Umsatz im zulassungspflichtigen Handwerk im Land Bremen 2015 nach Kreisen, Gewerbegruppen und ausgewählten Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Kreis ¹⁾ ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ⁴⁾ 2015	
			ins- gesamt ³⁾	darunter		je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätiger Person
				sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte			
				Anzahl					1 000 EUR	EUR
011	Bremen, Stadt	1 968	17 911	14 001	1 828	9	2 104 750	117 512
	I Bauhauptgewerbe	275	3 051	2 530	232	11	518 663	169 998
A 01	Maurer und Betonbauer	152	1 889	1 569	162	12	408 590	216 300
A 04	Dachdecker	65	539	444	25	8	58 040	107 681
A 05	Straßenbauer	14	338	309	14	24	31 570	93 402
	II Ausbaugewerbe	708	6 058	4 863	449	9	570 556	94 182
A 10	Maler und Lackierer	179	1 249	985	76	7	87 555	70 100
A 24	Installateur und Heizungsbauer	185	1 267	965	106	7	121 612	95 984
A 25	Elektrotechniker	202	2 516	2 112	191	12	264 465	105 113
A 27	Tischler	93	516	377	40	6	44 998	87 205
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	138	1 492	1 197	153	11	188 572	126 389
A 13	Metallbauer	57	505	407	40	9	47 163	93 392
A 16	Feinwerkmechaniker	30	432	331	70	14	47 130	109 097
A 19	Informationstechniker	36	.	.	.	.	.	.
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	202	3 090	2 611	263	15	613 749	198 624
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	169	2 626	2 209	234	16	544 478	207 341
	V Lebensmittelgewerbe	71	1 266	941	249	18	66 517	52 541
A 30	Bäcker	32	660	492	135	21	29 646	44 918
A 31	Konditoren	13	225	178	33	17	8 772	38 987
A 32	Fleischer	26	381	271	81	15	28 099	73 751
	VI Gesundheitsgewerbe	146	1 203	870	172	8	87 541	72 769
A 33	Augenoptiker	58	382	271	47	7	30 586	80 068
A 37	Zahntechniker	49	417	286	77	9	23 636	56 681
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	428	1 751	989	310	4	59 152	33 782
A 12	Schornsteinfeger	50	134	59	25	3	9 214	68 761
A 28	Boots- und Schiffbauer	7	107	93	7	15	12 189	113 916
A 38	Friseur	358	1 459	809	270	4	34 560	23 687
012	Bremerhaven, Stadt	419	4 770	3 836	489	11	461 540	96 759
	I Bauhauptgewerbe	50	874	748	74	17	62 326	71 311
A 01	Maurer und Betonbauer	26	258	196	34	10	25 066	97 155
A 04	Dachdecker	10	124	97	17	12	9 600	77 419
A 05	Straßenbauer	4	276	261	11	69	15 052	54 536
	II Ausbaugewerbe	142	1 375	1 108	115	10	111 458	81 060
A 10	Maler und Lackierer	39	366	290	34	9	22 858	62 454
A 24	Installateur und Heizungsbauer	38	356	292	23	9	33 785	94 902
A 25	Elektrotechniker	35	460	389	35	13	44 780	97 348
A 27	Tischler	19	127	93	14	7	6 376	50 205
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	38	513	441	32	14	51 471	100 333
A 13	Metallbauer	14	264	234	16	19	23 449	88 822
A 16	Feinwerkmechaniker	12	168	146	8	14	20 400	121 429
A 19	Informationstechniker	4	.	.	.	.	.	.
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	57	751	625	62	13	177 906	236 892
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	51	674	563	55	13	165 516	245 573
	V Lebensmittelgewerbe	10	500	422	68	50	23 843	47 686
A 30	Bäcker	6	450	388	56	75	21 361	47 469
A 31	Konditoren	-	-	-	-	-	-	-
A 32	Fleischer	4	50	34	12	13	2 482	49 640
	VI Gesundheitsgewerbe	25	355	273	56	14	22 607	63 682
A 33	Augenoptiker	12	99	75	11	8	7 387	74 616
A 37	Zahntechniker	5	158	126	27	32	7 616	48 203
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	97	402	219	82	4	11 929	29 674
A 12	Schornsteinfeger	9	30	11	10	3	1 803	60 100
A 28	Boots- und Schiffbauer	2	.	.	.	.	.	.
A 38	Friseur	80	338	190	64	4	8 048	23 811

1) Amtliches Gemeindeverzeichnis; Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) der Handwerksordnung.

2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

3) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Tabelle 7B

Tätige Personen und Umsatz im zulassungsfreien Handwerk im Land Bremen 2015 nach Kreisen, Gewerbegruppen und ausgewählten Gewerbebezügen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Kreis ¹⁾ ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbebezweig	Handwerksunternehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ⁴⁾ 2015	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätiger Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				1 000 EUR	EUR
			Anzahl					
011	Bremen, Stadt	586	7 367	4 024	2 727	13	242 140	32 868
	I Bauhauptgewerbe	1	.	.	.	.	.	.
	II Ausbaugewerbe	260	759	404	84	3	68 124	89 755
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	153	323	119	48	2	17 823	55 180
B1 12	Parkettleger	30	.	.	.	.	.	.
B1 27	Raumausstatter	58	168	94	12	3	12 185	72 530
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	177	6 047	3 289	2 574	34	139 433	23 058
B1 33	Gebäudereiniger	145	5 685	3 010	2 528	39	113 320	19 933
	V Lebensmittelgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	148	.	.	.	.	.	.
B1 11	Gold- und Silberschmiede	26	72	38	6	3	.	.
B1 25	Schuhmacher	11	36	24	-	3	2 799	77 750
B1 38	Fotografen	37	148	101	7	4	10 815	73 074
012	Bremerhaven, Stadt	69	796	453	271	12	(41 208)	(51 769)
	I Bauhauptgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
	II Ausbaugewerbe	25	174	130	19	7	12 335	70 891
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	12	81	64	5	7	4 973	61 395
B1 12	Parkettleger	2	.	.	.	.	.	.
B1 27	Raumausstatter	9	33	19	5	4	/	/
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	17	506	258	231	30	13 888	27 447
B1 33	Gebäudereiniger	10	428	196	222	43	6 101	14 255
	V Lebensmittelgewerbe	-	-	-	-	-	-	-
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	27	116	65	21	4	/	/
B1 11	Gold- und Silberschmiede	4	21	11	6	5	.	.
B1 25	Schuhmacher	5	10	2	2	2	404	40 400
B1 38	Fotografen	9	18	6	2	2	592	32 889

1) Amtliches Gemeindeverzeichnis; Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung.

2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

3) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Tabelle 7C

Tätige Personen und Umsatz im Handwerk im Land Bremen 2015 nach Kreisen und Gewerbegruppen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Kreis ¹⁾ ----- Gewerbegruppe ----- Gewerbezug	Handwerksunternehmen ²⁾	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015				Umsatz ⁴⁾ 2015	
			insgesamt ³⁾	darunter		je Unternehmen	insgesamt	je tätiger Person
				sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte				1 000 EUR	EUR
			Anzahl					
011	Bremen, Stadt	2 554	25 278	18 025	4 555	10	2 346 890	92 843
	I Bauhauptgewerbe	276	.	.	.	.	.	.
	II Ausbaugewerbe	968	6 817	5 267	533	7	638 680	93 689
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	315	7 539	4 486	2 727	24	328 005	43 508
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	202	3 090	2 611	263	15	613 749	198 624
	V Lebensmittelgewerbe	71	1 266	941	249	18	66 517	52 541
	VI Gesundheitsgewerbe	146	1 203	870	172	8	87 541	72 769
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	576	.	.	.	.	.	.
012	Bremerhaven, Stadt	488	5 566	4 289	760	11	502 748	90 325
	I Bauhauptgewerbe	50	874	748	74	17	62 326	71 311
	II Ausbaugewerbe	167	1 549	1 238	134	9	123 793	79 918
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	55	1 019	699	263	19	65 359	64 140
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	57	751	625	62	13	177 906	236 892
	V Lebensmittelgewerbe	10	500	422	68	50	23 843	47 686
	VI Gesundheitsgewerbe	25	355	273	56	14	22 607	63 682
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	124	518	284	103	4	/	/

1) Amtliches Gemeindeverzeichnis; Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung.

2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig oder geringfügig entlohnten Beschäftigten im Berichtsjahr 2015.

3) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

Statistisches Landesamt Bremen

An der Weide 14 - 16
 28195 Bremen
 Telefon: +49 421 361-25 01
 E-Mail: office@statistik.bremen.de

www.statistik.bremen.de

Straßenbahn/Bus:
 Haltestelle Hauptbahnhof

Auskunftsdienst:
 Telefon: +49 421 361-6070
 E-Mail: info@statistik.bremen.de

Öffnungszeiten:
 Montag bis Donnerstag
 9.00 bis 15.00 Uhr
 Freitag
 9.00 bis 13.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

